

Kreisdelegiertentag 2009 Wenden, 20. März 2009

Jahresbericht des Kreisvorstandes 2008

Geehrte Schützenbrüder, liebe Vorstandskollegen,

zunächst einmal darf ich mich bei Ihnen und Euch für die durchweg gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr 2008 recht herzlich im Namen des gesamten Kreisvorstandes bedanken. Wenn es darum geht, am Ende des Jahres Bilanz zu ziehen, so können wir Schützen – ungeachtet der Schwierigkeiten einzelner Vereine, Bruderschaften und Gesellschaften – in der Gesamtschau auf ein positiv verlaufenes Jahr 2008 zurückblicken.

Im Gegensatz dazu hat sich die wirtschaftliche Lage in Deutschland, aber auch weltweit, durch die Banken- und Finanzkrise grundlegend gewandelt. Stand Deutschland bis zum Herbst des vergangenen Jahres noch im Zeichen des wirtschaftlichen Aufschwungs und dem weiteren Abbau der Arbeitslosigkeit, hat unverantwortliches Handeln von Bankern und Finanzjongleuren Deutschland und die globalisierte Welt in die schwerste Finanz- und Wirtschaftskrise nach dem Zweiten Weltkrieg geführt.

Milliardenschwere Rettungspakte sollen die Krise beherrschbar machen, legen aber nachfolgenden Generationen durch einen gigantischen Anstieg der Neuverschuldung eine schwere Bürde auf.

In dieser Krise liegt aber auch eine Chance. Gewinnstreben gehört zu einer Marktwirtschaft wie die Butter zum Brot. Doch eine grenzenlose Raffgier, ein Neoliberalismus ohne jegliche Spielregeln führen in den Abgrund. Es muss daher eine Weltfinanzordnung geschaffen werden, um eine Wiederholung der Krise zu vermeiden. Hinzukommen muss eine Rückbesinnung auf Werte wie Anstand und Sozialverantwortung, die neben Gewinnmaximierung gleichrangige Werte eine sozial ausgerichteten Wirtschaftsordnung sind.

Im August versammelte sich die Jugend der Welt zu den Olympischen Spielen in Peking und erlebte eine farbenfrohe und perfekte Inszenierung, der angesichts der Situation der Menschenrechte in China dennoch ein fader Beigeschmack innewohnt.

Mit Barack Obama wählten die US-Amerikaner zum ersten Mal in der Geschichte ihres Landes einen Farbigen zum Präsidenten, womit der Traum von Martin Luther King doch noch Wirklichkeit wurde.

Das Schützenjahr 2008 begann mit dem Kreisdelegiertentag am 14. März 2008 in Fretter, der noch einmal im Zeichen der Abnahme der Vogelstangen stand. Landrat Beckehoff erläuterte diese Problematik aus Sicht der Kreispolizeibehörde.

Personelle Veränderungen gab es lediglich im Beirat, wo Johannes Behle Jochen Mettbach als Beiratsmitglied für die Gemeinde Kirchhundem ablöste.

Mit diesem Jahresbericht legen wir Ihnen bzw. Euch in gewohnter Weise Rechenschaft über die Tätigkeit des Kreisvorstandes im Jahre 2008 ab.

Das Zahlenwerk zu Beginn:

- mit 76 Terminen lagen wir über denen des letzten Jahres (65 im Jahr 2007)
- das Wappenbild, die höchste Auszeichnung des Kreisschützenbundes Olpe wurde zwei verdienten Schützen überreicht:

Hermann Sondermann, Frenkhausen,
Peter Brüggemann, Altenhundem

- 7 Orden für hervorragende Verdienste um das Schützenwesen der Sauerländer Schützenbundes wurden verliehen an:

Kurt Guntermann (Halberbracht)
Werner Neuhaus (Würdinghausen)
Günter Thiedemann (Würdinghausen)
Peter Kaiser (Welschen Ennest)
Friedrich Wilhelm Gerk (Fretter)
Alois Hermes (Kohlhagen)
Annobert Fischer (Kirchhundem)

- Der Zinnwappenteller wurde folgenden Schützen überreicht:

Karl Josef Rath (Grevenbrück)
Ludwig Rauterkus (Windhausen)
Richard Hecker (Windhausen)
Heinz Hermann Müller (Bleche)

- Der Keramiksteller wurde folgenden Schützen überreicht:

Manfred Grobbel (Halberbracht)
Meinolf Henrichs (Halberbracht)

Folgende weitere Termine sind aufzulisten:

- 12.01.2008 EGS-Regionalversammlung in Gimborn
- 20.01.2008 Sebastianustag in Drolshagen
- 23.02.2008 Außerordentliche EGS-Versammlung in Kinrooi /Belgien
- 08.03.2008 Besuch OSB-Delegiertenversammlung in Wipperfürth
- 14.03.2008 Kreisversammlung in Fretter
- 28.03.-30.03.2008 EGS-Frühjahrsversammlung in Rüthen-Meiste/Wewelsburg
- 14.04.2008 Verabschiedung Kreisoberst Lippstadt in Bad Westernkotten
- 05.04.2008 SSB-Bundesversammlung in Halingen
- 09.04.2008 Kreisobristentreffen in Meschede
- 11.04.2008 Erfahrungsaustausch mit OSB in Waldbruch bei Lindlar
- 10.05.2008 Besuch des Bundeskönigs durch den Bundesvorstand in Geseke
- 18.05.2008 Festakt Grenzbegehung in Valbert
- 11.06.2008 Besuch des Landtags in Düsseldorf
- 30.08.2008 Bundesjungschützentag SSB in Elspe
- 31.08.2008 Investitur von Karl von Habsburg zum Großmeister des Ordens vom Heiligen Sebastain in Europa in Aachen
- 07.09.2008 Besuch Kreisschützenfest Meschede in Bestwig-Velmede
- 14.09.2008 Besuch Kreisschützenfest Brilon in Hallenberg
- 16.09.2008 Verleihung Bundesverdienstkreuz an K.-H. Benteler in Rüthen
- 19.09.2008 Event der Krombacher Brauerei auf dem Olper Ümmerich
- 21.09.2008 Besuch Kreisschützenfest Arnsberg in Balve-Garbeck
- 21.09.2008 Besuch Kreisschützenfest Lippstadt in Bad Westernkotten

27.09.2008 Herbstball der Attendorner Vereine in Windhausen

28.09.2008 Schützenwallfahrt nach Elspe

11.10.2008 Besuch 59. Westfälischer Schützentag in Bad Laasphe

05.12.2008 Jahresabschluss SSB in Uentrop bzw. Rumbeck

07.12.2008 Bundespokalschießen in Dortmund

28.12.2008 Jahresabschluss Kreisvorstand in Hülschotten

- Drei Sitzungen des Kreisvorstandes
- Zwei Beiratssitzungen
- Vier Sitzungen des Bundesvorstandes des SSB
- 4 Vereine konnten einen runden Geburtstag feiern:

Windhausen (100 Jahre),
Albaum (100 Jahre);
Welschen Ennest (100 Jahre) und
Kirchhudem (100)

Soweit die wichtigsten Termine im Jahre 2008.

Auf folgende Ereignisse bzw. Termine möchte ich im Folgenden näher eingehen:

Bundesjungschützentag am 30.08.2008 in Elspe

Mehr als 700 Jungschützen kamen am Samstag zum 2. Bundesjungschützentag des Sauerländer Schützenbundes auf das Gelände der Karl-May-Festpiele in Elspe. Bei herrlichem Sommerwetter herrschte von Beginn an eine tolle Stimmung. Die Nachwuchsschützen machten mit Schlachtrufen auf ihre Vereine aufmerksam. Diese Begeisterung und die Identität mit dem Schützenwesen erfreuten Bundesoberst Klaus Rappold. „Gold kann man käuflich erwerben, die Herzen der Schützenjugend aber nicht“, stellte er fest und machte anhand des Sprichworts von Adolf Kolping „Wenn du Menschen gewinnen willst, musst du dein Herz zum Pfand aussetzen“, die Ziele des SSB und seiner angeschlossenen Vereine dingfest: „Schützenarbeit mit Herz soll Unter den Gästen war auch der amtierende Bundesjungschützenkönig Dominik Schumacher von der Schützenbruderschaft St. Clemens Friedhardtskirchen Herringhausen-Hellinghausen. Er feierte genau am Samstag seinen 18. Geburtstag und nahm

entsprechend viele Gratulationen entgegen. Ebenso war eine Abordnung des Kreisschützenbundes Olpe vertreten.

Bundesjungschützensprecher Thomas Lepping rief auf: „Lassen wir es heute krachen.“ Seine Aufforderung ging voll auf. Die Jungschützen erlebten Action, tolle Stunts und Cascadeure, besichtigten die Falkner- und Musik-Show und fieberten mit Winnetou „Unter Geiern“. Am Abend ging es dann in der für die Jungschützen reservierten Location hoch her. Das fröhliche Miteinander und die lebendige Gemeinschaft machten deutlich, dass sich der Schützennachwuchs mit den Schützen-Leitmotiven „Glaube, Sitte und Heimat“ identifiziert. Gleichwohl muss eine derartige Veranstaltung in Elspe ebenso wie in Fort Fun nicht wiederholt werden, da das Nebeneinander von regulärem Programm und die Interessen der Jungschützen nur schwerlich unter einen Hut zu bringen sind.

Event der Krombacher Brauerei auf dem Ümmerich in Olpe am 19.09.2008

Auf Einladung der Krombacher Brauerei trafen sich Vorstände und Offiziere nebst Damen von 74 Schützenvereinen aus dem Kreis Olpe auf dem Ümmerich in Olpe. Weit über 3.000 Menschen kamen zusammen, um bei den Klängen des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Olpe unter Leitung von Gerhard Reuber, sowie der Band "Seven-Up" zu feiern.

Die Begrüßung übernahmen Bernhard Schadeberg (Krombacher Brauerei), Martin Tillmann (Kreisoberst Kreisschützenbund Olpe), sowie Paul Imhäuser (Vorsitzender Schützenverein Olpe als "Hausherr").

Alle Anwesenden erlebten eine rundum gelungene Veranstaltung, wofür ich an dieser Stelle der Krombacher Brauerei noch einmal ein herzliches Dankeschön aussprechen möchte.

Schützenwallfahr nach Elspe am 28.09.2008

Die Schützenwallfahrt im Kreis Olpe wird alle drei Jahre zum Abschluss der Schützenfestsaison durchgeführt. In Elspe stand sie unter dem Motto

"Wir sind dann mal weg - Schützen gehen ein Stück Jakobusweg"

und führte von der Schützenhalle zur Vituskapelle, wo Dechant Rüsche ein feierliches Festhochamt zelebrierte.

Die musikalische Begleitung übernahm der Musikzug Elspe, die Bewirtung beim anschließenden Frühschoppen die Elsper "St. Jakobus-Schützen".

Leider war die Beteiligung der Mitgliedsvereine des Kreisschützenbundes geradezu beschämend. Lediglich 10 (!!!) Vereine von 72 (!!!) fanden den Weg nach Elspe. Es

kann nicht angehen, dass wir eine Woche zuvor bei freiem Essen und Trinken fast geschlossen auf dem Ümmerich erscheinen, während auf der Schützenwallfahrt die alle drei Jahre, geschweige denn jedes Jahr, statt findet , „gähnende Leere“ herrscht. Vorstände und alle Schützen stehen in der Pflicht „Glaube, Sitte, Heimat“ nicht nur auf ihre Fahnen zu schreiben, sondern diese Schützenleitmotive aktiv mit Leben zu füllen, wenn sie nicht reine Lippenbekenntnisse bleiben sollen!

Bundespokalschießen am 07.12.2008 in Dortmund

Leider haben die Sportschützen aus dem Kreis Olpe offenbar ihren langjährigen sportlichen Zenit überschritten. Konnte man im Jahre 2007 noch den zweiten Platz in der Gesamtwertung belegen, reichte es in diesem Jahr leider nur für Platz drei, was angesichts von sieben teilnehmenden Mannschaften immer noch eine passable Leistung darstellt.

Ich hoffe, Ihnen einen Bild von der Jahresarbeit des Kreisschützenbundes gegeben zu haben und danke alle denen, die uns im Jahre 2008 in unserer Arbeit mit Fachkenntnis und Sachverstand oder in sonstiger Weise unterstützt haben. Dieser Dank gilt in besonderer Weise für die Kollegen aus Vorstand und Beirat.

Diesen Dank verbinde ich mit der Hoffnung, dass auch das laufende Jahr geprägt ist von guter Zusammenarbeit im Kreisschützenbund Olpe zum Wohle der Schützen.

Bilstein, im Januar 2009



Martin Tillmann

Kreisoberst

Kreisschützenbund Olpe e.V.